

Tote bei Kollision von Ölförderanlagen

Mexiko-Stadt. Mindestens 18 Arbeiter sind bei der Kollision von zwei Ölförderanlagen im Golf von Mexiko ums Leben gekommen. Ein schwerer Sturm hatte den Zusammenstoß ausgelöst. Sieben Arbeiter wurden noch vermißt, wie die staatliche Fördergesellschaft Pemex am Mittwoch mitteilte. Auch eine unbekannte Menge Erdgas und Rohöl trat bei der Kollision aus. Es werde drei bis fünf Tage dauern, die Lecks abzudichten, erklärte die Ölgesellschaft. Es handle sich aber hauptsächlich um Erdgas.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/94919.tote-bei-kollision-von-ölförderanlagen.html>